

1. Kennziffern zur Kapitalstruktur (Finanzierung)

$$\text{Grad der finanziellen Unabhängigkeit (Eigenkapitalquote)} = \frac{\text{Eigenkapital} \times 100}{\text{Gesamtkapital}}$$

$$\text{Grad der Verschuldung (sollte nicht mehr als 200 % betragen)} = \frac{\text{Fremdkapital} \times 100}{\text{Eigenkapital}}$$

Der Verschuldungsgrad gibt Auskunft über das Verhältnis von Eigenkapital zu Fremdkapital und zeigt die Finanzierungsstruktur eines Unternehmens an!

Vorteile eines hohen Eigenkapitals:

- finanzielle Unabhängigkeit gegenüber Gläubigern (z.B. Banken)
 - keine Zinsbelastung
- Sicherheit in Krisenzeiten
 - Fremdkapital muss in umsatzschwachen Zeiten verzinst werden
- hohe Kreditwürdigkeit

2. Kennziffern zur Anlagendeckung (Investition)

Goldene Bilanzregel: Langfristiges Vermögen (Anlagevermögen) muss langfristig finanziert (Eigenkapital und ggf. langfristiges Fremdkapital) sein!



$$\text{Anlagendeckungsgrad I} = \frac{\text{Eigenkapital} \times 100}{\text{Anlagevermögen}}$$

⇒ gibt an, inwieweit das Anlagevermögen (AV) durch Eigenkapital gedeckt ist!

$$\text{Anlagendeckungsgrad II} = \frac{(\text{Eigenkapital} + \text{langfristiges Fremdkapital}) \times 100}{\text{Anlagevermögen}}$$

⇒ gibt an, inwieweit das AV durch Eigenkapital und langfristiges Fremdkapital gedeckt ist!

⇒ Liegt der Anlagendeckungsgrad über 100 % (I oder I+II), ist die goldene Bilanzregel erfüllt.

3. Kennziffern zur Liquidität (Zahlungsbereitschaft)

Frage: Reichen die flüssigen Mittel (Bank + Kasse) aus, um das kurzfristige Fremdkapital (Verbindlichkeiten) zu decken?

$$\text{Liquidität I (Barliquidität)} = \frac{\text{flüssige Mittel} \times 100}{\text{kurzfristiges Fremdkapital}} = \frac{(\text{Bank} + \text{Kasse}) \times 100}{\text{kurzfristige Verbindlichkeiten}}$$

$$\text{Liquidität II (Einzugsbedingte Liquidität)} = \frac{(\text{flüssige Mittel} + \text{Forderungen}) \times 100}{\text{Kurzfristiges Fremdkapital}}$$

$$\text{Liquidität III (Umsatzbedingte Liquidität)} = \frac{\text{Umlaufvermögen} \times 100}{\text{Kurzfristiges Fremdkapital}}$$

 Fachbereich Steuern	Jahresabschlussanalyse - Bilanzkennziffern -	Merkblatt
--	---	------------------

Lösung:

1. den Verschuldungsgrad:

$$\begin{aligned} \text{Grad der Verschuldung} &= \frac{\text{Fremdkapital} \times 100}{\text{Eigenkapital}} \\ &= \frac{(50.000 + 75.000 + 25.000) \times 100}{150.000 + 100.000} = 60,00 \% \end{aligned}$$

Bezugsgrundlage für die Berechnung des Verschuldungsgrades kann an Stelle des Gesamtkapitals auch das Eigenkapital sein!

2. den Anlagendeckungsgrad I:

$$\begin{aligned} \text{Anlagendeckungsgrad I} &= \frac{\text{Eigenkapital} \times 100}{\text{Anlagevermögen}} \\ &= \frac{(150.000 + 100.000) \times 100}{300.000} = 83,33 \% \end{aligned}$$

3. den Anlagendeckungsgrad II:

$$\begin{aligned} \text{Anlagendeckungsgrad II} &= \frac{(\text{Eigenkapital} + \text{langfristiges Fremdkapital}) \times 100}{\text{Anlagevermögen}} \\ &= \frac{(150.000 + 100.000) + (50.000 + 75.000) \times 100}{300.000} = 125,00 \% \end{aligned}$$

4. die Liquidität 1. Grades:

$$\begin{aligned} \text{Liquidität I} &= \frac{\text{flüssige Mittel} \times 100}{\text{Kurzfristiges Fremdkapital}} = \frac{\text{(Bank + Kasse)} \times 100}{\text{kurzfristige Verbindlichkeiten}} \\ \text{(Barliquidität)} &= \frac{(25.000 + 25.000) \times 100}{25.000} = 200 \% \end{aligned}$$